

# Musikalische Früherziehung

<b>Alter:</b>	<b>4-6 Jahre</b>
<b>nächster Kursbeginn:</b>	<b>September 2009</b>
<b>Unterrichtsdauer:</b>	<b>45 Minuten pro Woche</b>
<b>monatliche Kursgebühr:</b>	<b>€ 20,50</b>

Hauptziel des Bildungsauftrages der Musikschulen ist die Entfaltung der musikalischen Anlagen eines Kindes. Die beabsichtigte Förderung betrifft die musikalische, motorische und psychosoziale Entwicklung, d.h. die Gesamtpersönlichkeit.

Unsere Früherziehungskurse sind für einen Zeitraum von 2 Jahren angelegt und wenden sich an Kinder ab 4 Jahren im vorletzten und letzten Kindergartenjahr.

In jeder Gruppe treffen sich ein Mal pro Woche ca. 10 Kinder. Die Lerninhalte bauen aufeinander auf. Alter und Entwicklungsstand der Kinder, sowie die Zusammensetzung der Gruppe bestimmen das Tempo des Voranschreitens.

Ziel des Kurses ist es, die Kinder das gemeinsame Musizieren durch Singen, Spielen und Tanzen so vielfältig und anregend erleben zu lassen, dass sie durch die erworbenen Grundfähigkeiten und –fertigkeiten eine hohe Motivation entwickeln, ihre musikalische Ausbildung nach der Früherziehung fortzusetzen. Dies kann in einem Chor, im Instrumentalunterricht o.ä. geschehen.

Wichtige Bestandteile des Kurses sind relative Solmisation (Singen nach Handzeichen in verschiedenen Tonhöhen) und Rhythmussprache. Mit Hilfe der relativen Solmisation wird eine reine Intonation gefördert und die Fähigkeit zu innerem Hören angelegt. Durch die Rhythmussprache wird das Gefühl für Metrum und rhythmische Abläufe gefestigt. Lieder, Bewegungsspiele, das Hören von Musik, und Spielen auf Orff-Instrumenten sind regelmäßige Bestandteile jeder Stunde.

Der Kurs ist entsprechend dem Lehr- und Strukturplan des Verbandes deutscher Musikschule (VdM) für 2 Jahre konzipiert und ist Voraussetzung für Instrumentalunterricht im frühen Alter (siehe auch Gebührenordnung).